

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sonstigem Publikum umringt waren, entging ich diesmal der Begrüßungsrede nicht, da sie aber mir zu Ehren auf englisch gehalten wurde, verstand ich kein Wort davon. Ich antwortete ebenfalls auf englisch, da verstanden die anderen wieder nichts. Wir waren quitt. Als wir in Sicht der Hauptstadt kamen, fingen sämtliche Kirchenglocken an zu läuten und als wir in die Residenz einzogen, wurde ein Salut von 22 Kanonenköpfen abgefeuert. „Warum zweihundzwanzig?“ fragte ich einen Bundesbeamten.

„Bei allerhöchsten Besuchen“ erwiderte er, „sind einundzwanzig üblich, aber in Ihrem Falle, in Erwägung des hohen Kurses des Dollar, dachten wir zweihundzwanzig wäre

den Umständen angemessen.“ „Sehr rücksichtsvoll,“ sagte ich. Am Nachmittag war festlicher Empfang im Bundespalast. Das ganze diplomatische Corps war anwesend und die Begrüßungsrede wurde von dem französischen Botschafter gehalten. Bei dem aufzufolgenden Festessen fragte mich mein Begleiter: „Trocken?“ „Wie meinen Sie das?“ „Dry“ erläuterte er. „Ja, bitte, Mumum extra dry“, antwortete ich.

In Bern wird jedem Fremden das Wahrzeichen, der Bärengraben, gezeigt. Da diese Tiere in Bern mit Rüben gefüttert werden könnte man nicht behaupten, daß sie an Hartleibigkeit leiden. Der Geruch ist dementsprechend. Der Bär ist das Wappentier

der Stadt, dafür können doch die Fremden nichts. Man sieht Bären auf Postkarten, Bären in Schokolade, Bären in Silber, in Gold; Bären auf Lebkuchen, Bären in Holz geschnitten, Bären als Wirtshausbilder, Bären auf Brunnen, Bären als Memhalter, Bären als Schirmsänder, Bären als Schaukelpferde, Bären als Briefbeschwerer, Bären als — genug von diesen Raubtieren.

In Luzern waren es Gämse und Löwen. Die Gämse ist ein Tier, das in der Schweiz in Holz geschnitten vorkommt, so ähnlich wie der sterbende Löwe. Wie viele hölzerne Bären, Gämse und sterbende Löwen mir verehrt wurden, schäme ich mich zu sagen.

Zu Zürich war der Empfang großartig!

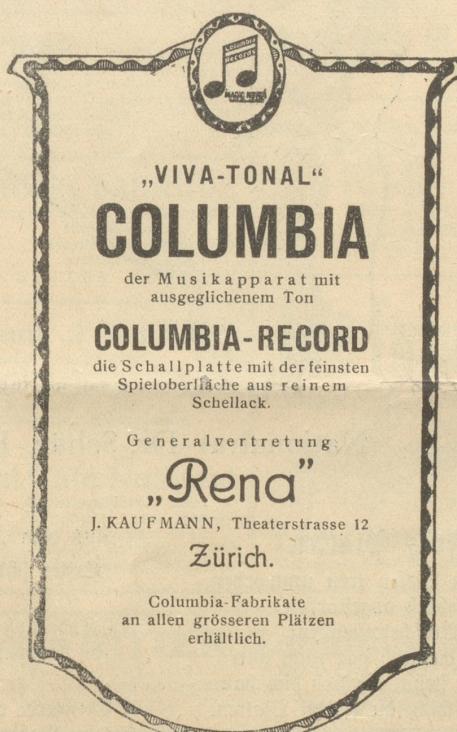


Generalvertretung:
HUGUENIN - LUZERN

Zehntausende
erfreuen sich am
„Nebelspalter“

GRATIS
versenden wir unseren illustrierten
Prospekt über sämtl. hygienisch,
Bedarfartikel. 334
GUMMIhaus Johannsen
Rennweg 39, Zürich.

Ihre grauen Haare erhalten unauffällig die frühere Naturfarbe mit **ROYA 303**
Garantiert unschädliches und unverwaschbares Mittel, von einfacher, **angenehmer** Anwendung und absolut **zuverlässiger** Wirkung. Kein Abfarben, speziell auch bei kurzen Haaren sehr geeignet. - Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben bestätigen den vollen Erfolg des vorzüglichen Präparates. - Direkter Versand, grosse Flasche Fr. 4.50 portofrei durch **Ch. Guldenmann, Cosm. Präparate, Gelterkinden 7b, Basel.**



Togal-Tabletten

wirken rasch und sicher bei Rheuma, Gicht und Nervenschmerzen, sowie bei Erkältungskrankheiten. Togal scheidet die Harnsäure aus und geht direkt zur Wurzel des Uebels. Wirkt selbst in veralteten Fällen! Schädigen Sie sich nicht durch minderwertige Präparate. Ueber 5000 Aerzte, darunter hervorragende Professoren, bestätigen die ausgezeichnete Wirkung des Togal. In allen Apoth. Fr. 1.60.



Alles lobt und ist zufrieden!

direkt ab Fabrik

1 kg Waffeln und { Fr. 5.50 } per Nachnahme
1 kg Konfekt (spesenfrei)

A. BUHLER, Biskuitfabrik, ZURICH 3, Malzstr. 19

Galvanos, Stereos, Retouchen und

CLICHES
Aberleit-Steiner und Cie. A. G. Bern
SULGENBACHSTR. 46 · TEL. BW 12-16

OLYMPIA
Ein feiner Stumpen
EICHENBERGER & ERISMANN · BEINWIL / S.
FR. - 70, FR. - 80, FR. 1. - , FR. 1.50.

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen ammer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1928 Nr. 41